

Amtliche Mitteilung, zugestellt durch die Österr. Post

GEMEINDENACHRICHTEN



Tannbauer — Der Umzug hat begonnen...

THEMEN:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Informationen der Vereine
- Mitteilungen
- Geburten, Jubiläen, Sterbefälle
- Seniorenecke
- Veranstaltungen



Liebe Krumbacherinnen und Krumbacher!

Ein hoffentlich erholsamer Sommer ist sehr schnell vergangen.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Vereinen/Firmen, die Ferienspiele oder Feriensportwochen angeboten oder dabei mitgeholfen haben, recht herzlich bedanken. Somit konnten die Sommerferien sehr abwechslungsreich verbracht werden und die Anzahl der Kinder, die daran teilgenommen haben, zeigt, dass die Ferienspiele nach wie vor sehr beliebt sind.

In dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten, ist auch die Wiederholung der Stichwahl zum Bundespräsidenten ein Thema. Ich appelliere an Sie, liebe Mitbürger, dass Sie wieder von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

Der Herbst ist eine bunte Jahreszeit. Eine Zeit, in der sich lange Herbstspaziergänge anbieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wandern Sie unsere zahlreichen Wanderwege in Krumbach entlang. Eine Wanderkarte ist in unserem Gemeindeamt erhältlich.

Somit wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Krumbach, Marktstraße 17; für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Freiler; Herstellung: AMG Design Center, Verlags- u. Herstellungsort Krumbach

Marktgemeinde Krumbach, 2851 Krumbach, Marktstraße 17,

Tel. 02647/42238, Fax 02647/42238-22,

gemeinde@krumbach-noe.gv.at, www.krumbach-noe.at

Parteienverkehr: vormittags Mo.—Fr. 7.00—12.00 Uhr

Nachmittags Di. 13.00—16.00 Uhr, Fr. 13.00—17.00 Uhr

Informationen des Sicherheitsmanagers *Vizebürgermeister Alfred Schwarz*



Information zum Blutspenden

Ich möchte darauf hinweisen, dass derzeit bei den Blutspendeaktionen ein amtlicher Lichtbildausweis verlangt wird, weshalb bei Nichtvorlegen eines amtlichen **Lichtbildausweises** die Blutspender abgewiesen werden. Ein eventueller Identitätszeuge wird ebenfalls nicht akzeptiert!

Um mögliche Probleme hintanhalten zu können und nicht enttäuscht zu werden, ersuche ich, immer einen Lichtbildausweis mitzunehmen, die nächste Möglichkeit besteht am **22.10.2016**, von 13 – 19 Uhr im FF-Haus Weißes Kreuz!

NÖ Katastrophenhilfegesetz NEU

Landtag beschloss wichtige Änderungen im NÖ Katastrophenhilfegesetz

Das neue NÖ Katastrophenhilfegesetz (KHG) wurde im Juli 2016 im Landtag beschlossen und sieht eine regelmäßige Information der Bevölkerung im Katastrophenschutz durch die Gemeinden vor. Über unseren Zivilschutzbeauftragten Alfred Schwarz, steht der NÖ Zivilschutzverband, als Partner der Gemeinden, in diesem Bereich zur Verfügung.

„Mit dem neuen Gesetz wurden nicht nur die Rahmenbedingungen eines Katastropheneinsatzes neu definiert, sondern es wurden wichtige Grundsteine für den vorbeugenden Katastrophenschutz verankert. Damit unterstützt der NÖ Zivilschutzverband die Bevölkerung bei allen Fragen zum Thema Selbstschutz“, so der Präsident des NÖZSV LAbg. Bgm. Christoph Kainz.

Pressekontakt: Stefan Tucek

Presseabteilung NÖZSV

Zivilschutzverband Niederösterreich

Telefon: 02272 61820

Email: noezsv@noezsv.at



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



BM.I
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe	 15 Sekunden
Warnung	 3 Minuten gleich bleibender Dauerton
Alarm	 1 Minute auf- und abschwellender Heulton
Entwarnung	 1 Minute gleich bleibender Dauerton

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!
NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Informationen des Umweltgemeinderates *gf GR Manfred Brandstätter*

Sperrmüllsammlung

Am **29. und 30. September** findet wieder die Sperrmüllsammlung jeweils von 8.00 – 18.00 am Gelände der Fa. Buchegger, Sportgasse 8 statt.

Die Übernahme von Sperrmüll erfolgt ausschließlich an diesen beiden Tagen zu den angeführten Zeiten. Nutzen Sie bitte auch die Vormittage zur Anlieferung.

Bitte denken Sie daran, dass von der Gemeinde ausnahmslos keine Abtransporte durchgeführt werden.

Bitte bringen Sie die Möbelstücke bereits zerlegt zur

SPERRMÜLLSAMMLUNG.

Dies hat 3 Vorteile:

1. **Sie können die Teile leichter transportieren**
2. **Die Teile können leichter entsorgt werden**
3. **Sie sparen Zeit beim Entladen**



Was ist Sperrmüll?

Definition:

Sperrmüll sind Gegenstände, die aufgrund ihrer Größe (Sperrigkeit) nicht in die Restmüllsäcke passen! Als haushaltsübliche Mengen gelten pro Sperrmüllsammlung ca. 100 kg!

Beispiele für Sperrmüll:

Typische Beispiele: Möbel, alte Ski, sperrige Spiel- und Sportgeräte, große Haushaltsgeräte, Sanitäreinrichtungen wie z.B. Waschbecken, Badewannen, Teppiche, Matratzen, Lattenroste,.....

Nicht zum Sperrmüll gehören:

Zum Beispiel: Schuhe, Altkleider, kleines Plastikspielzeug, Kübel, Dosen, Blumengeschirr, Müllsäcke,....

ACHTUNG!

Gegenstände, die nicht Sperrmüll sind, werden bei der Sperrmüllsammlung nicht angenommen und müssen über den Restmüllsack entsorgt werden.

Information zur Rattenbekämpfung

Seit dem Fall des „Rattengesetzes“ fällt die Zuständigkeit für die umfassende Rattenbekämpfung in den Verantwortungsbereich der Gemeinden.

Für die vorbeugenden Bekämpfung hat die Gemeinde Krumbach nun die Firma Karner Schädlingsbekämpfung aus Oberschützen beauftragt.



Die Fa. Karner wird in der ersten Novemberwoche 2016 im Ortszentrum die Köder in den Kanalschächten abhängen. Dadurch besteht keine Gefahr für Hunde, Katzen und andere Haustiere.

Sparsamer Umgang mit dem Gelben Sack

Seit Einführung der „Gelben Säcke“ in Krumbach hat das zugeteilte Jahreskontingent für das Gemeindegebiet nicht gereicht. Für einen Haushalt sind vom ARA-System pro Jahr maximal 14 Säcke vorgesehen, viele finden aber damit nicht das Auslangen.

Auf diesem Wege ersuchen wir Sie:

Bitte gehen Sie mit dem Gelben Sack sparsam um und verwenden Sie ihn nicht für andere Zwecke!

Herzliche Einladung zur Themenwanderung „Natur im Garten“

Sonntag, 18. September 2016

ab 13.15 Uhr Treffpunkt Billa Parkplatz, Abmarsch um 13.30 Uhr

Mehr Informationen finden Sie in der Rubrik „Veranstaltungen“.



Straßenbeleuchtung

In den nächsten Wochen wird die bestehende Straßenbeleuchtung an der Bundesstraße, Tiefenbachstraße, Maierhöfenstraße und der Marktstraße durch moderne LED Beleuchtung ersetzt. Dadurch werden bei den einzelnen Lichtpunkten bis zu 60 % der Energie eingespart. Durch diese Maßnahme können wir auch eine normgerechte Beleuchtung und damit eine höhere Verkehrssicherheit gewährleisten.



NÖ Heckentag am 5. November 2016

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2016 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 29. August bis 12. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop

unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 29. August werktags von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952/4344-830 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 5. November in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Ausgabestandorte (bei uns in der Nähe ist das Pitten) abgeholt werden.

NÖ Heckentag 5. Nov. 2016

Bunt, vielfältig, kreativ

So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an garantiert heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Do it yourself“-Hecke bietet ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schlehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die Neuauflage der „Do it yourself“-Hecke freuen, hier gibt's zu den Gehölzen auch gleich die Bastelanleitungen für Weidenpfeiferl & Co dazu.



Außerdem warten wie immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause in Ihrem Garten.

Nutzen Sie diese einzigartige Möglichkeit!

5. November von 9-14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten
Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten und Tulln

Bestellen Sie

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine

Hecken-Telefon 02952/43 44-830 (9-16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:

29. August bis 12. Oktober 2016



Ihr Umweltgemeinderat
gf GR Manfred Brandstätter

www.heckentag.at

Informationen der Gemeinderätin für Soziales



gf. GR Karin Bauer

Fotos der „Xund ins Leben“ Sportwoche



Auf der Krumbacher Homepage finden Sie unter dem Menüpunkt „NEWS“ einen Link über den Sie Fotos von der „Xund ins Leben“ Sportwoche downloaden können.

„Fit durch Bewegen“ mit Alfred Schabauer findet wieder jeden Mittwoch (ab 21. September bis April 2017) von 19.00 bis 20.00 Uhr im Turnsaal der NMS Krumbach statt.

„Bewegung zur Stärkung der Rumpfmuskulatur und der allgemeinen Problemzonen!“

Info: Dipl. Sptl. Alfred Schabauer 0650/5807637

Fit am PC

Informatikkurs für Senioren

Inhalt:

- Der Computer und seine Bestandteile
- Bedienen eines Computers
- Kurze Texte schreiben, bearbeiten und ausdrucken
- E-Mail-Adresse anlegen, e-mails schreiben, versenden und lesen
- Recherchieren im Internet (zB Nachrichten, Wetter, Seniorensseiten, Fernsehseiten, ...)



Trainer: Christoph Holzbauer

Ort: Informatikraum der NMS Krumbach

Kosten: € 35,-

Dauer: 6 Einheiten zu je 1,5 Stunden
jeweils Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr

Beginn: Mittwoch, 5.10.2016

Anmeldung:

Bitte ausgefüllten Abschnitt bis 24.9.2016 am Gemeindeamt abgeben!



NAME: _____

ADRESSE: _____

TELEFONNUMMER: _____

Ich melde mich für den Informatikkurs für Senioren an.

Datum

Unterschrift

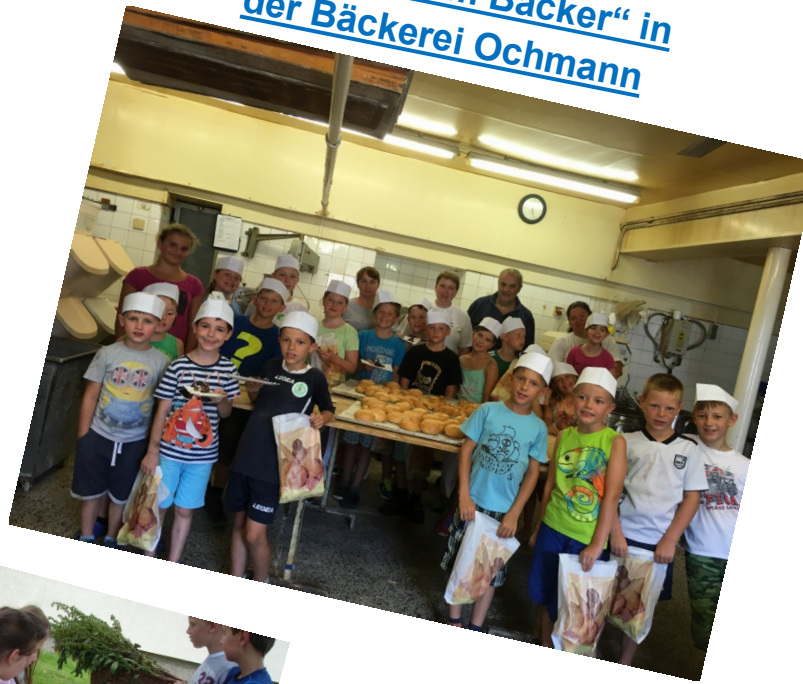
Ferienrückblick

Auch heuer fand in unserer Gemeinde wieder das Krumbacher Ferienspiel statt und wir hatten wieder zahlreiche Veranstaltungen. Der rege Zulauf zu den einzelnen Aktivitäten zeigt uns, dass diese Ferienspiele gut angenommen werden.

Ich möchte mich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Veranstaltern bedanken, die ehrenamtlich hier sehr viel Zeit und Engagement investieren, um den Kindern schöne Ferientage zu ermöglichen! **DANKE!**

**„Schöpfung erleben und entdecken“
veranstaltet von der Pfarre**

**„Besuch beim Bäcker“ in
der Bäckerei Ochmann**



**Ferienspiel bei der Feuerwehr
Weißes Kreuz**



Mitteilungen

„Sei kreativ mit Holz“ veranstaltet von der Tischlerei Geyer



„Wiese, Wald und Tier“

veranstaltet von den Krumbacher Schlossperchten

Bachwanderung

veranstaltet von der Gemeinde



Schwimmkurs mit Alfred Schabauer
organisiert von der Gemeinde



„Xund ins Leben“ Sportwoche
organisiert von der Gemeinde



Sommersportcamp
veranstaltet
von Noo Limit



Brasilcamp beim
USC Krumbach

Informationen des Kulturgemeinderates *GR Rainer Holzbauer*

Museumsdorf Krumbach – Neue Homepage

Seit kurzem hat das Museumsdorf Krumbach eine eigene Homepage.

Diese ist bereits online und soll in den nächsten Wochen noch weiter ausgebaut werden.

Besuchen Sie die Homepage unter:

www.museum-krumbach.at



Museumsdorf Krumbach – Unterstützungsverein

Der Verein „Freunde des Museumsdorfs Krumbach“ muss noch im September seine konstituierende Sitzung abhalten. Falls Sie noch Interesse haben als Vereinsmitglied, Förderer oder Stifter dem Verein beizutreten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Gemeindeamt: 02647/42238-20

Museumsdorf Krumbach – Tannbauer

Seit Juni laufen die Übertragungsarbeiten des „Tannbauern“ in das Museumsdorf Krumbach. Dabei werden neben lokalen Firmen auch europäische Spezialfirmen beschäftigt. Nach dem Ergebnis der umfangreichen Forschungsarbeiten der Universität Salzburg hat sich eine unerwartete Einzigartigkeit des „Tannbauern“ ergeben.



Wer ist der „Tannbauer“ und warum ist er so wichtig ?

Weil es das einzige noch erhaltene Wohnspeicherhaus ist, das ab dem Spätmittelalter das typische bäuerliche Wohnhaus in Ostösterreich bzw. im östlichen Mitteleuropa war (einschließlich Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien)

Weil in keinem anderen erhaltenen bäuerlichen Wohnspeicherhaus der Wandel von der Rauchstube als Multifunktionsraum (Kochen, Wohnen, Schlafen) zur funktionalen Trennung mit rauchfreier Kachelofenstube, Rauchküche und Schlafkammer nachvollzogen werden kann.

Weil der „Tannbauer“ als Teil der Herrschaftshäuser von Krumbach eine außergewöhnlich hochwertige Ausstattung mit Kachelofen, malerischer Fassung der Eingänge sowie des Kellerzugangs und anderer Elemente aufweist.

Somit stellt der Tannbauer ein einzigartiges Dokument des Wandels vergangener bäuerlicher Lebenswelten im Ostalpenraum dar! – EIN EINZIGARTIGER NIEDER-ÖSTERREICHER

Diesem Umstand trägt auch das Interesse des Landes Niederösterreich und des Bundesdenkmalamtes Sorge. Neben großzügiger Unterstützung durch das Land NÖ wird auch der Aufbau des Gebäudes im Museumsdorf durch Fachleute des Bundesdenkmalamtes betreut. Damit ist dieses Gebäude europaweit ein Vorzeigeprojekt und soll neue Museumsstandards definieren. Internationale Besuche auf der Baustelle sind deshalb an der Tagesordnung.



Museumsdorf Krumbach— Lange Nacht der Museen

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr nimmt das Museumsdorf Krumbach auch in diesem Jahr an der ORF-Aktion „Lange Nacht der Museen“ am 1. Oktober 2016 teil. In dieser Langen Nacht werden an diesem Tag ab 18.00 Uhr folgende Highlights angeboten:

- Nachts auf der Baustelle ! Der „Tannbauer“
- Erasmus und der Most !
- Nachtmahl in da Hausstub'n !

Eintritt 6 Euro

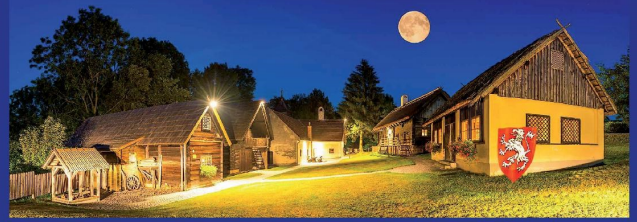
Karten gibt es im Vorverkauf am Gemeindeamt und an der Abendkassa im Museumsdorf.

Museumsdorf Krumbach—Adventmarkt

Derzeit sind beim Adventmarkt noch einige Ausstellerplätze frei. Wenn sie unter dem Motto des Adventmarktes „regionales - kreatives - selbstgemachtes – kulinarisches“ etwas beim Markt anbieten wollen, so nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Gemeindeamt: 02647/42238-20

Die Lange Nacht der Museen



1. Oktober 2016

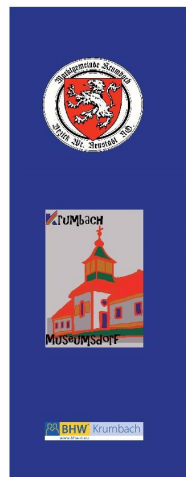
Museumsdorf Krumbach

**Nachts auf der Baustelle ! Der „Tannbauer“
(18.00, 20.00, 22.00 UHR)**
Abbau und Aufbau des historischen Gebäudes

**Erasmus und der Most !
(18.30, 20.30, 22.30 UHR)**
Mostgalerie – Geschichte des Mosts mit Mostverkostung.

**Nachtmahl in da Hausstub'n !
(19.00, 21.00, 23.00 UHR)**
Zusammensitzen bei Brot und Most. Hören und schmecken wie es früher war
- es kann eine lange Nacht werden

Eintritt: 6 €
Karten am Gemeindeamt und Abendkassa



Auflage Änderung Flächenwidmungsplan

Die Marktgemeinde Krumbach beabsichtigt, den Flächenwidmungsplan um zwei weitere Änderungspunkte abzuändern.

Dieser Entwurf liegt nun gemäß § 24 Abs. 5 NÖ ROG 2014 i.d.g.F. durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom 16. August 2016 bis 27. September 2016 im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf. Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes (PZ: KRUB – FÄ9 – 11536 – E, verfasst von DI Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2,

1170 Wien) schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der/die Verfasser/in einer Stellungnahme hat allerdings keinen Rechtsanspruch darauf, dass ihre/seine Anregung Berücksichtigung findet.

Gemäß § 24 Abs. 6 NÖ ROG 2014 i.d.g.F. werden die in der Gemeinde vorhandenen Haushalte über die Auflage durch diese ortsübliche Aussendung informiert. Alle betroffenen und angrenzenden Grundstückseigentümer werden auch noch separat verständigt.

Autobahnanschlussstelle Krumbach

Am Freitag, dem 2. September wurden von Gemeindevertretern und NR Bgm. Johann Rädler, Herrn Landesrat Mag. Karl Wilfing die Pläne und die Machbarkeitsstudie für den Vollausbau der Autobahnanschlussstelle Krumbach (Auf- u. Abfahrt auch in Richtung Graz) präsentiert. Er wird uns bei diesem Vorhaben unterstützen.



Am Foto v. linr.: Gf GR Georg Blochberger, LR Mag. Karl Wilfing, NR Johann Rädler, GR Peter Aigner u. GR Christian Stacherl

Ausschreibung des Pachtvertrages für das Kultur- und Sportzentrum

Gegenstand der Ausschreibung ist das Kultur - & Sportzentrum in Krumbach, Schulgasse 8, welches ab 01.06.2017 zunächst auf die Dauer von 5 Jahren verpachtet wird.



Folgende Bereiche sind Gegenstand der Ausschreibung:

- A) Der Restaurantbereich inkl. dem Küchenbereich, Neben- u. Funktionsräume im Ausmaß von rd. 860 m².
- B) Die Tennishalle im Ausmaß von rd. 1.300 m².
- C) Die Mehrzweckhalle inkl. Eingangs- und Sanitärbereich im Ausmaß von rd. 1.170 m².

Das Fitness-Center im Ausmaß von 106 m² ist untervermietet und nicht Gegenstand der Ausschreibung.

Miethöhe: mindestens € 1.500,- / Monat

Betriebs- und Energiekosten: ca. € 60.000,- / Jahr (Kanalbenutzungsgebühren, Wasserbezugsgebühren, Müllgebühren, Strom- und Heizkosten, div. Versicherungen)

Für die umfassende Benützung durch die Gemeinde (z.B. Gesundheitstag, Blutspendeaktionen, aber auch Konzerte und Theateraufführungen der Schulen) sowie die vereinbarte Nutzung der Sport- und Tennishalle refundiert die Gemeinde 10 Mal im Jahr € 2.000,-.

Grundbedingungen für eine Anbotslegung

Grundsätzlich muss ein Pächter sich im Pachtvertrag dazu verpflichten:

- A) ein zeitgemäßes und marktübliches gastronomisches, kulturelles und sportliches Angebot ausschließlich auf eigenes wirtschaftliches Risiko anzubieten.

B) Eine Schließung des Betriebs infolge Betriebsurlaub etc. ausschließlich während der Schulferien vorzunehmen.

C) Das beizulegende Betriebskonzept hat unbedingt die erforderliche Nutzung durch die Schul- und Marktgemeinde Krumbach inkl. Musikschule selbst zu berücksichtigen, wie:

a) Sporthalle:

- jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 07.45 bis 13:45 Uhr
- an einem zu definierenden Nachmittag bis 15:30 Uhr

b) Tennishalle:

- An einem Tag der Woche (Montag bis Donnerstag) in der Zeit von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr.

c) Die Mittagsverpflegung für die Schüler der Nachmittagsbetreuung soll auch weiterhin im Restaurantbereich möglich bleiben.

d) Veranstaltungen der Schul- und Marktgemeinde Krumbach inkl. Musikschule dürfen unentgeltlich durchgeführt werden.

e) Sämtliche anfallenden Betriebskosten für die gepachteten Innen- u. Außenflächen sind zur Gänze vom Pächter zu tragen, auch wenn in bestimmten Zeitabschnitten eine Nutzung von Teilen des Pachtgegenstandes durch die Schul- und Marktgemeinde Krumbach inkl. Musikschule selbst erfolgt.

f) Es ist eine Kautionshöhe von 9.000,-Euro (das entspricht 6 Monaten Pacht), in Form einer zeitlich unbegrenzten Bankgarantie oder in Form eines Sparbuchs ohne Losungswort eines namhaften österreichischen Geldinstituts für die Dauer des Pachtverhältnisses zu hinterlegen.

g) Die Bereitschaft zur Zahlung einer Investitionsablöse an den Vorpächter bzw. an die Marktgemeinde Krumbach bis zu maximal _____ Euro muss schriftlich bezeugt werden. Die Höhe wird nachgereicht da derzeit noch ein Gutachten über den Wert erstellt wird. Verhandlungen über Art und Höhe einer allfälligen Investitionsabgeltung unterliegen aber nicht dem Einflussbereich der Vorpächterin.

Mitteilungen

Auswahlverfahren

Die Vergabe erfolgt in einem zweistufigen Verfahren:

Stufe 1: Interessenbekundung

Interessenten werden gebeten sich bis spätestens **24.10.2016**, 09:00 Uhr mit folgenden Informationen zu bewerben:

- Angaben zur Qualifikation des Bewerbers inkl. schriftlicher Nachweise
- Vorlage eines auch für Laien schlüssigen Betriebskonzeptes unter Berücksichtigung der vorstehend angeführten Grundbedingungen.
- Angebot der Pachthöhe diese darf aber € 1.500,- monatlich zzgl. der gesetzl. MwSt. nicht unterschreiten
- Aktueller Firmenbuchauszug
- aktuelle Strafregisterauskunft des Interessenten (bei Kapitalgesellschaften des/der Geschäftsführer)
- Schriftliche Einverständniserklärung benötigter Bonitätsauskünfte z.B. bei der Hausbank des Interessenten und dem KSV einzuholen.

Die Interessenbekundungen sind schriftlich in einem verschlossenen Kuvert persönlich oder eingeschrieben an die

Marktgemeinde Krumbach
Marktstraße 17
2851 Krumbach

mit dem Zusatztext

„Bewerbung Pacht Kultur- & Sportzentrum“ + „Nicht zu öffnen“ zu übermitteln.

Die zeitgerecht eingegangenen Interessenbekundungen werden nach Ablauf der gesetzten Frist zur Angebotslegung von einer Kommission nach festgelegten Kriterien bewertet. Die dann ausgewählten Bewerber werden zu einer persönlichen Verhandlungsrunde eingeladen.

Stufe 2: Persönliche Verhandlungsrunde

Hier werden dann die Kriterien:

- Das vorgelegte Betriebskonzept
- Die Qualifikation und die Referenzen
- Das gelegtes Anbot für die Pachthöhe
- Die Bonität
- Die Nachhaltigkeit der Betriebsführung

Über die Vergabe entscheidet ausschließlich der Gemeinderat.

Besichtigung

Eine Besichtigung des zu verpachtenden Objektes ist nach vorheriger telefonischer Anmeldung am Gemeindeamt unter 02647/ 42238 möglich.

Junges Wohnen, nun 14 statt

12 Wohnungen

Der feierliche Spatenstich für unser Objekt in 2851 Krumbach fand am 30.05.2016 im Beisein von LH-Stv. Mag. Johanna Mikl-Leitner statt.

Das ehemalige Post- und Telegrafenamnt erhält durch die Niederösterreichische gemeinnützige Bau – und Siedlungsgenossenschaft für Arbeiter und Angestellte reg. Gen.m.b.H. (NBG) mit Mitteln der NÖ Wohnbauförderung einen Zu- sowie Umbau und wird aufgestockt. Dadurch entstehen 14 Wohnungen in Miete „Junges Wohnen“. Aufgrund der großen Nachfrage an Wohnungen haben wir mit der NBG nun 14 statt 12 Wohnungen und keine Geschäftsflächen ausverhandelt. Das Gebäude erhält einen Aufzug mit dem alle Wohnungen barrierefrei zugänglich sind.

Die Anlage wird in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung und Wärmerückgewinnung errichtet. Die Wohnungen werden über Balkone verfügen und im Erdgeschoss werden 2 Wohnungen Eigengärten zugeordnet.

PKW-Abstellplätze werden im Freien errichtet und ein öffentlicher Kinderspielplatz befindet sich gleich neben dem Gebäude. Planer ist Baumeister Johannes Gutstein und Generalunternehmer ist die PORR Bau GmbH. Es wurde im Sommer bereits mit dem Bau begonnen.

Wer Interesse an einer Wohnung hat kann dies bereits unverbindlich am Gemeindeamt unter 02647/42238 bekannt geben.

Am 7. November, 19 Uhr wird dazu eine Infoveranstaltung im Kultur & Sportzentrum (Halle) für alle Interessenten/innen stattfinden.



*Am Foto (Junges Wohnen—Baustelle):
GR Christian Stacherl*

Die Bauarbeiten sind in vollem Gang.

*Am Foto: GR Christian Stacherl und
GR Peter Aigner*



Informationen zur Wiederholung der Stichwahl zum Bundespräsidenten

Der Verfassungsgerichtshof (VfGH) hat entschieden, dass die Stichwahl der Bundespräsidentenwahl vom 22. Mai 2016 in ganz Österreich und komplett wiederholt werden muss.

Da es nun am **2. Oktober 2016** zu einer Stichwahl kommt, dürfen wir vorweg an alle Wahlberechtigten appellieren, vom Stimmrecht Gebrauch zu machen und wieder wählen zu gehen.

Bei der Wiederholungswahl gelten jene Wählerverzeichnisse, die schon bei den Wahlgängen am 24. April und am 22. Mai 2016 in den örtlichen Wahllokalen herangezogen wurden. Das heißt, dass für die Wiederholungswahl nur jene Personen wahlberechtigt sind, die schon beim ersten und zweiten Wahlgang wählen durften.

Wer nach dem 24. April 2016 das 16. Lebensjahr vollendet hat, ist daher für die Wiederholungswahl weiterhin nicht wahlberechtigt. Personen, die seit dem Stichtag (23. Februar 2016) ihren Hauptwohnsitz geändert haben, sind weiterhin in jener Gemeinde wahlberechtigt, in der sie am Stichtag gewohnt haben.

Wahlzeit: 07.00 – 15.00 Uhr

Wahllokale: Sprengel I Kultur- und Sportzentrum
Sprengel II Gasthaus Heissenberger

Sie haben folgende Möglichkeiten der Stimmabgabe:

Stimmabgabe am Wahltag, 2. Oktober 2016

Jede(r) Wahlberechtigte, der in der Bundeswählerevidenz der Gemeinde Krumbach eingetragen ist, kann am Wahltag seine Stimme im dafür vorgesehenen Sprengel-Wahllokal abgeben.

Bitte nehmen Sie Ihre Wählerverständigungskarte in das zuständige Wahllokal mit. Sie erleichtern den BesitzerInnen das Auffinden Ihrer Person im Wählerverzeichnis. Diese Wählerverständigungskarte wird Ihnen von der Gemeinde Krumbach rechtzeitig zugesandt.

Stimmabgabe mit Wahlkarte

Beantragung einer Wahlkarte

Sollten Sie am Wahltag nicht in unserer Gemeinde sein oder aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein, in das Wahllokal zu kommen, beantragen Sie bitte rechtzeitig eine Wahlkarte. Diese sind ab so-

fort am Gemeindeamt erhältlich.

Diese kann bis zum 28. September 2016 schriftlich per Brief, Fax oder Mail und bis zum 30. September, 12.00 Uhr persönlich beantragt werden.

Ebenfalls bis zum letztgenannten Zeitpunkt kann ein schriftlicher Antrag gestellt werden, wenn eine persönliche Abholung möglich ist. Die Wahlkarte wird von der Gemeinde an die gewünschte Adresse zugesandt (sofern ein postalisches Einlangen vor dem Wahltag gegeben ist) bzw. persönlich übergeben.

Achtung:

Bei Beantragung per Brief, Fax oder Mail muss eine Ausweiskopie beigelegt oder die Reisepassnummer angegeben werden. Bei mündlicher Beantragung ist ein persönliches Erscheinen am Gemeindeamt samt Ausweis erforderlich. Die Gemeinden wurden bereits von verschiedenen Stellen auf die strikte Einhaltung dieser Vorgangsweise hingewiesen.

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist daher nur unter den oben genannten Bedingungen möglich!

Die ausgehändigten bzw. übermittelten Wahlunterlagen umfassen die Wahlkarte, das Wahlkuvert, den Stimmzettel und ein Informationsblatt.

Durch diese Angebote haben sicher alle die Möglichkeit, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

Verwendung der Wahlkarte am Wahltag

Am Wahltag in einem für Wahlkarten ausgewiesenen Wahllokal in irgendeiner Gemeinde in Österreich persönlich erscheinen und die erhaltenen Wahlunterlagen dem Wahlleiter übergeben. Gültiger Lichtbildausweis ist erforderlich. Unterschiedliche Öffnungszeiten der Wahllokale beachten!

Stimmabgabe im Wege der Briefwahl

Es kann sofort nach Erhalt der Wahlunterlagen gewählt werden (auch im Ausland). Nach erfolgter Wahl wird der Stimmzettel in das Wahlkuvert gelegt und dieses in die Wahlkarte gegeben.

WICHTIG: Die Wahlkarte unbedingt **UNTERSCHREIBEN** – nicht unterschriebene Wahlkarten sind ungültig.

Die Wahlkarte kann anschließend in den nächsten Postkasten eingeworfen werden – die Wahlkarte muss bis zum Wahltag, 17.00 Uhr bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt einlangen.

Bike the Bugles 2016 – Wenn ein Traum wahr wird!

Heiße Temperaturen, ein stark besetztes Starterfeld, drei anspruchsvolle, ausgewaschene Strecken und viele Sieger aus der Region – **das war Bike the Bugles 2016.**

Trotz der heißen Temperaturen wagten sich insgesamt **350 Biker** vor der hügeligen Naturkulisse an den Start des **22. Bike the Bugles MTB-Marathons in Krumbach**. Den Fahrern standen wieder drei anspruchsvolle Distanzen zur Auswahl: **FUN (16km), SMALL (35km) und CLASSIC (70km)**. Hermann Pernsteiner, bester Österreicher bei der Ö-Rundfahrt, konnte verletzungsbedingt nicht wie angekündigt teilnehmen.

Auf der **FUN-Strecke** dominierte das Jugendtalent aus Kirchschiag **Christian Schwarz vom Picher Racing Team** mit gut 1 Minute Vorsprung auf den **Zweitplatzierten Alfred Schabauer** und 9 Minuten Vorsprung auf den **Drittplatzierten Thomas Neumüller (beide Bike the Bugles MTB-Club Krumbach)**. Die Überraschung des Tages war mit Sicherheit **Nathalie Schneeweis aus Hochwolkersdorf**, sie siegte mit einer Zeit von 1:11:42 vor **Monika Fuchs** und **Anita Brandstetter (beide Bike the Bugles MTB-Club Krumbach)**. Es war ihr erstes MTB-Rennen und ihr Jubelschrei im Ziel und die Freude über ihren Sieg wird vielen Zuschauern bestimmt noch lange im Gedächtnis bleiben. Erstmals wagte sich auch ein **E-Biker** auf die FUN-Strecke, **Herbert Pscheidt** konnte die 16 km in 43 Minuten und 28 Sekunden bezwingen.



Sieger der Fun Strecke

Michael Zink vom WSA greenteam holte sich den Sieg bei den Herren auf der **Small-Distanz** und verwies damit **Andreas Lebenbauer** und **Gerald Burgsteiner** auf den 2. und 3. Gesamtrang. Tagesschnellste Dame auf den 35 Kilometern war **Julia Gierlinger von den Granitbikern Kleinzell** vor **Andrea Amtmann** und **Sandra Hainfellner vom WSV Payerbach**.

Die **CLASSIC-Strecke** wurde vom Lokalmatador **Manfred Zöger vom Picher Racing Team** am schnellsten bezwungen. Der Kirchschiager absolvierte die 70 Kilometer und rund 3000 Höhenmeter in einer beachtlichen Zeit von 3 Stunden 23 Minuten und 40 Sekunden. „*Es ist etwas ganz Besonderes als Sieger aus der Region dieses Rennen gewinnen zu dürfen, damit habe ich mir einen langjährigen Traum erfüllt*“, so Zöger bei seinem Siegerinterview im Ziel. Mit einem Rückstand von knapp 7 Minuten kam **Andreas Dollinger von grafike-ria racing powered by muki** als Zweitplatziertes ins Ziel. Auf der Classic-Strecke wurden zudem auch die NÖ-Landesmeisterschaften ausgetragen, so durfte sich Zöger auch über den Landesmeistertitel im Mountainbike-Marathon freuen. **Alexandra Wollner** holte sich mit einer Zeit von 04:45:37 souverän den Tagessieg auf der CLASSIC bei den Damen.



Die Organisatorinnen Katharina Kerschbaumer und Petra Strobl mit dem Sieger Manfred Zöger.

Wir gratulieren Katharina Kerschbaumer und Petra Strobl recht herzlich zu diesem sehr gelungenen Event.

Die traditionelle **Krumbacher Ortsmeister-Wertung** holten sich **Christoph Puchegger** auf der CLASSIC und **Fabian Riegler** auf der SMALL-Distanz. Bei der **Schwarzbräu-Slowmotion-Wertung** konnten sich Andreas Riegler, Laszlo Istvan und Kathrin Höfler ihre Preise der Krumbacher Brauerei Schwarzbräu abholen. Herzliche Gratulation allen Teilnehmern zu den gewaltigen Leistungen trotz der heißen Temperaturen und ein großes Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren und Grundstückseigentümer, die dieses tolle Event erst möglich gemacht haben.



Mitteilungen

Hier noch die weiteren Ergebnisse der Krumbacher und Bike the Bugles MTB-Club-Fahrer:

FUN 16km	
Alfred Schabauer	00:45:49
Thomas Neumüller	00:53:51
Siegfried Heißenberger	01:05:28
Ernst Brandstetter	01:08:20
Monika Fuchs	01:11:58
Anita Brandstetter	01:12:45
Thomas Ostermann	01:14:56
Franz Beraus	01:21:28
Birgit Stübegger	01:22:11
Martina Laschtoviczka	01:24:04
Bettina Reithofer	01:32:26
Nicole Dorner	02:50:09
SMALL 35km	
Fabian Riegler	01:49:38, 14
David Mandl	01:49:38, 65
Johann Riegler	01:58:50
Bernhard Ungersböck	02:01:15
Stefan Kerschbaumer	02:06:37
Martin Brandstetter	02:21:13
Gerhard Glanz	02:55:31
CLASSIC 70km	
Christoph Puchegger	04:24:34
Gerhard Fuchs	04:51:49
Christoph Fuchs	05:10:52
Christoph Hinterleitner	05:25:44
Andreas Riegler	05:43:06



Das Krumbacher Team erreichte den
3. Platz in der Teamwertung!

**Die Marktgemeinde Krumbach gratuliert
allen Teilnehmern recht herzlich zu
diesem Erfolg.**



Das Krumbacher Team!

Frühschoppen in der Krumbacher Marktstraße

Heuer fand am 19. Juni wieder ein Frühschoppen in der Marktstraße statt. Ein toller Erfolg — über 600 KrumbacherInnen nahmen teil.

Umrahmt wurde die Veranstaltung durch die FF Jugend, Wettbaggern, Schatzsuche und 2 riesen Luftburgen sowie einer großen Tombola.

Die Besucher und die Veranstalter konnten sich über ein gelungenes Fest freuen.

Organisiert wurde das Fest von den Gastronomiebetrieben der Marktstraße.





Martha Piribauer
Obfrau des Seniorenbundes

Information zu der nächsten Veranstaltung des Seniorenbundes:

Unsere nächste Tagesfahrt

Termin: Mittwoch, 21. September 2016

Programm: **Besichtigung und Führung im Donaukraftwerk Ybbs Persenbeug, Besuch und Führung im Kürbishof Wurzer in Wieselburg**

Kosten: € 45,- (Bus und Führungen)

Abfahrt: 7.00 Uhr in Krumbach, GH Heissenberger

Anmeldungen bitte so bald als möglich.

Ich hoffe, diese Veranstaltung ist für viele interessant.



Informationen der Vereine

USC Krumbach

Vom 22. bis 26. August fand heuer bereits zum 6x das Brasilcamp in Krumbach statt. Mit 70 Kinder aus der gesamten Region Buckligen Welt und darüber hinaus war es wieder voll ausgebucht.

Die 5 Trainer rund um Cheftrainer Leandro (ex Profifußballer in der höchsten Liga in Brasilien) kamen wieder aus Sao Paulo und konnten den Kindern wieder viel Lebenslust, Freude an der Bewegung und die brasilianische Fußballkunst vermitteln. Fausto ein brasilianischer Acrobat und Clown sowie Zumba und eine Samba Show am Freitag rundeten das Programm ab. Für nächstes Jahr ist

das Camp wieder vom 21. bis 25. August in Krumbach geplant.

35 Kinder haben sich bereits für das Camp 2017 angemeldet.

Bedanken möchten wir uns bei den Anrainern für das Verständnis für die viele Musik in dieser Woche und auch ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren.





Dorferneuerungsverein

Feier und Segnung der Hofkapelle Möltern

Die Mölterer Hofkapelle wurde vom Dorferneuerungsverein Krumbach und der Fernwärmegenossenschaft Krumbach renoviert.

Die Feier und Segnung der fertiggestellten Kapelle fand am 19. August direkt vor Ort statt.

Es fand eine Abendmesse mit Dechant Otto Piplics und Msgr. Franz Grabenwöger statt.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch die Krumbacher Alphornbläser.

Im Anschluss konnten sich die zahlreichen Besucher einer Agape im Hof erfreuen.



Veranstaltungen

Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt!



Kilian Hollerer



Stella Haindl



Daniel Wallisch



Georg Chytra

Herzliche Gratulation zum

80. Geburtstag!



Robert Müller



Hertha Bredl

Herzliche Gratulation zur Goldenen Hochzeit



Erika und Josef Laschober



Erika und Johann Simon

Sterbefälle

Robert Holzbauer

Alfred Schabauer

Veranstaltungen

Vorschau Adventveranstaltungen 2016

19. + 20. sowie 26. + 27. November: Adventmarkt im Hotel Schloss Krumbach

2. Dezember: Beginn der Herbergsuche zum Museumsdorf mit dem MGV

Treffpunkt Badparkplatz um 19 Uhr

3. Dezember: Perchtenlauf

3., 4., 8., 10., 11. Dezember: Adventmarkt im Museumsdorf

18. Dezember: Herbergsuche des MGV um 15 Uhr in Weisses Kreuz

18. November — 18. Dezember: jeden Freitag, Samstag und Sonntag Punschstand
der Familie Bleier beim „Alten“ Schlosswirthaus, jeweils ab 15 Uhr



Veranstaltungen

September 2016

- 16. bis 20. Okt. - [Steak Tage, GH Heissenberger](#)
- 20. September - Treffen zur Unterstützung pflegender Angehöriger
- 18. September - Kirchenführung mit Luise Buchegger
- Themenwanderung „Natur im Garten“
- 21. September - Business Party im Kultur- u. Sportzentrum, 19 Uhr
- 25. September - Kapellenwanderung, 9.30 Uhr

Oktober 2016

- 1. Oktober - Lange Nacht der Museen im Museumsdorf
- Fußwallfahrt nach Maria Schnee
- 2. Oktober - [Schnidahahn Brunch, Schloss](#)
- Erntedankfest
- Wiederholung der Stichwahl zum Bundespräsidenten
- 6. Oktober - Babytreff im Alten Pfaffhof
- 8. und 9. Oktober - Schnapsfest, Fam. Kölbl, ab 14 Uhr
- 12. Oktober - Mutter-Elternberatung, 8.30 Uhr
- 15. u. 16. Oktober - Offenes Atelier bei Familie Reinartz
Sportgasse 21, 10—18 Uhr
Verkaufsausstellung kreativer Werkstücke & „Flohmarkt“
- 16. Oktober - Andacht Peter in Boden, MGV, 15h
- 18. Oktober - Treffen zur Unterstützung pflegender Angehöriger
- 19. Oktober - Vitalcafe im Vitalpark, 14.30 Uhr
- 21.—13. Nov. - [Wild Tage, GH Heissenberger](#)
- 21.—31. Okt. - [Mostschank bei Piri's Gasthaus](#)
- 22. Oktober - Blutspenden FF Weißes Kreuz, 13-19 Uhr
- 23. Oktober - Gedichtesung, Literaturplattform mit Buchpräsentation
von Traude Mittrecker, Museumsdorf, 15 Uhr
- 26. Oktober - ÖAAB Wandertag (Start Krumbacherhof, 8—11 Uhr)
- 27. Oktober - Kabarett vom Elternverein (Isabella Woldrich)

November 2016

- 3. November - Babytreff im Alten Pfarrhof
- 5. November - Kirchenkonzert vom Musikverein, 20 Uhr
- 6. November - [Martini & Gansl Brunch, Hotel Schloss Krumbach](#)
- 9. November - Vitalcafe im Vitalpark, 14.30 Uhr
- Mutter-Eltern Beratung, 8.30 Uhr
- 10. November - Laternenfest der Kindergartenkinder
- 11. November - Karreeschnapsen, ÖAAB, GH Heissenberger, 18 Uhr
- 15. November - Treffen zur Unterstützung pflegender Angehöriger
- 17. November - Eröffnung der Adventausstellung, Gärtnerei Pichlbauer, 19 Uhr
- 18. Nov.—18. Dez. - jeden Fr., Sa. und Sonntag Punschstand der Fam. Bleier
Beim „Alten“ Schlosswirthaus, jeweils ab 15 Uhr
- 19. November - Herbstkonzert des MGV im GH Heissenberger, 20 Uhr
- 19. + 20. Nov. - Adventmarkt im Hotel-Schloss Krumbach
- 23. November - Klarinettenquartett von Eva Geiderer im Vitalpark, 19 Uhr
- 23.—30. Nov. - [Stegbauer's Mostwirthaus](#)
- 26. + 27. Nov. - Adventmarkt im Hotel Schloss Krumbach

Umweltausschuss
der Marktgemeinde
Krumbach



Themenwanderung Natur im Garten

Sonntag, 18. September 2016



ab 13:15
Treffpunkt Billa Parkplatz

13.30
Abmarsch

Wir besuchen drei „Natur-Gärten“ im Ortsgebiet von Krumbach. Begleitet werden wir vom „Natur im Garten“ Experten Ing. Robert Lhotka.

Gemütlicher Ausklang im Krumbacherhof

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Die Lange Nacht der Museen



1. Oktober 2016

Museumsdorf Krumbach

Nachts auf der Baustelle! Der „Tannbauer“
(18.00, 20.00, 22.00 UHR)
Abbau und Aufbau des historischen Gebäudes

Erasmus und der Most!
(18.30, 20.30, 22.30 UHR)
Mostgalerie – Geschichte des Mosts mit
Mostverkostung.

Nachtmahl in da Hausstub'n!
(19.00, 21.00, 23.00 UHR)
Zusammensitzen bei Brot und Most. Hören und
schmecken wie es früher war
- es kann eine lange Nacht werden

Eintritt: 6 €
Karten am Gemeindeamt und Abendkasse

ORF **LANGE NACHT
DER MUSEEN**



**BRANDNEUES
KABARETT-
PROGRAMM**

**Isabella Woldrich
HORMONGESTEÜERT**
Abenteuerreise in den Geschlechterdschungel

27. Oktober 2016 19:30 Uhr
im Kultur- und Sportzentrum (Halle) Krumbach
Vorverkauf: 19 €
Abendkasse: 23 €

Karten erhältlich in der Sparkasse Krumbach, Raika Krumbach
und in der Trafik Krumbach

www.kabarettwoldrich.at